

Ende der Bundesligasaison

Liebe Grafinger Volleyballfamilie,

die Bundesligasaison ist zu Ende und es ist Zeit ein Fazit zu ziehen. Wir können alle sehr zufrieden sein. Die Mannschaft hat sich toll präsentiert und eine gute Saison gespielt. Auch beim letzten Spiel gegen den GSVE Delitzsch. Sportlich gesehen waren wir in den ersten beiden Sätzen nicht gut und haben zu viele Fehler gemacht, doch dann hat sich die Mannschaft zurückgekämpft und den Zuschauern ein tolles Volleyballspiel beschert. Im vierten Satz wussten die Sachsen gar nicht wie ihnen geschieht, da haben wir wie aus einem Guss gespielt und tollen Volleyball gezeigt. Das am Ende im Tie-Break zwei Punkte den Unterschied zu Gunsten der Sachsen machen ist unglücklich, aber geht in Ordnung. Außerhalb vom Sportlichen war der Spieltag ein absoluter Erfolg. Organisatorisch hat alles gepasst, der Auftritt der Movimentos war sensationell, die Ehrung der Jugendspieler erfolgreich und Konstantin Schmid hat mit seiner Abschiedsrede das Schmankerl draufgesetzt. Unglaublich schön, ist das Zuschauerinteresse. Bei jedem Spiel sieht man neue Gesichter und diesmal waren es knapp 500 Zuschauer in der Jahnsporthalle. Vielen Dank an alle die da waren! In der Saison haben wir viele gute Schritte gemacht. Die Entwicklung zeigt klar nach oben. Mit Alexander Hezareh als neuen Trainer für die Bundesligamannschaft ist uns ein Glücksgriff gelungen. Er hat die Mannschaft sportlich weitergebracht, das Team nochmal gestärkt und vor allem im mentalen Bereich viel bewegt. Er bringt sich immer voll ein und hilft auch viel neben dem Spielfeld. Der Kader ist größtenteils zusammengeblieben und auch zur neuen Saison steht kein Umbruch an. Wir setzen weiterhin auf die regionalen und jungen Spieler. Die größte Veränderung gab es bei den Heimspieltagen. Diese sind durch viele Ideen bereichert worden. Durch tolle Einlagen in den 10-Minuten-Pausen, spektakulärem Einlaufen und gut organisiertem Ablauf sind die Bundesligaheimspieltage zu echten Events geworden. Die Stimmung in der Jahnsporthalle ist immer gut und unser Team hat einen starken Rückhalt. Durch viele tolle Spiele und zahlreiche Heimsiege haben wir unser Zuschaueraufkommen extrem erhöht. In der vorherigen Saison hatten wir im Schnitt 250 Zuschauer, dieses Jahr hatten wir immer gut gefüllte Tribünen und mit dem letzten Spieltag haben wir unseren Zuschauerschnitt auf 400 erhöht. Das ist eine super Leistung und das haben wir uns alle gemeinsam verdient. Vielen Dank an alle Partner, Sponsoren, Helfer, Gönner, Spender, Mitglieder, Eltern, Zuschauer, Fans, Gemeinsam haben wir eine tolle Saison realisiert und erlebt. Die Freude auf die nächste Saison ist schon wieder groß.

In der Jugend geht die Erfolgsgeschichte noch weiter. Dieses Wochenende ist die männliche U16 in Mömlingen und will die Außenseiterchance nutzen. Als Favorit fährt die U13 auf die Bayerische Meisterschaft nach Regensburg. Ziel ist die Bayerische Krone, wobei Jugendleiter Rudi Obermair einschränkt: „Bei den Nordbayern weiß man nie, mal schauen was da dabei ist. Als Südbayerischer Meister wollen wir natürlich trotzdem unserer Favoritenrolle gerecht werden.“.

Für die Herren 3 geht es diesen Sonntag im Gymnasium Grafing um den Aufstieg in die Bezirksliga. Ab 14:00 Uhr spielen die jungen Grafinger und freuen sich über jede Unterstützung. Also kommt vorbei und seid dabei.

FIGHTING BAYRISCH

Falls Ihr den Newsletter nicht mehr erhalten wollt, bitte [hier](#) abbestellen. Danke.